

# Eichenau nimmt hohe Hürde im Titelrennen

## TENNIS Starzelbacher und Puchheims Damen auf Kurs – Gernlinden patzt in Eschenried

VON THOMAS BENEDIKT

Landkreis – Die perfekte Serie der drei Tennis-Landesligisten ist gerissen. Nach zwei komplett siegreichen Spieltagen musste am vergangenen Wochenende der TC Gernlinden erstmals wieder eine Niederlage hinnehmen. Die Herren des TC Eichenau und die Damen des TC Puchheim befinden sich derweil aber weiterhin auf Meisterkurs.

### TC Eichenau Herren

Eichenaus Vorsitzender und Spieler Daniel Classen hatte großen Respekt vor dem TC Memmingen. „Wir wussten, dass ein schwerer Gegner kommt, der Gernlinden in der Woche zuvor sehr gefordert hat.“ Am Ende konnte sein Team aber einen klaren 6:3-Erfolg feiern und die Tabellenführung verteidigen. Knackpunkt war das Einzel von Christian Blankl. Nach einem souveränen ersten Satz hatte Eichenaus Nummer drei beim Stand von 5:4 im zweiten Satz den ersten Matchball – doch er vergab. Der Durchgang ging verloren und Blankl musste in den Match-Tiebreak. In dem behielt er dann knapp mit 10:8 die Oberhand. „Das gab uns dann das wichtige 4:2 nach den Einzeln. Das konnten wir trotz drei enger Matches in den Doppeln am Ende souverän verteidigen“, berichtet Classen. Vielleicht auch, weil zahlreiche Zuschauer – darunter die spielfreie zweite Mannschaft des TCE – das Team immer unterstützte. Jetzt sind die Starzelbacher auch heiß auf den Titel. „Auswärts in Pfuhl wollen



Nach hartem Kampf holte Eichenaus Christian Blankl den wichtigen vierten Einzelpunkt.

FOTO: PETER WEBER

### Die Ergebnisse auf einen Blick

**TC Eichenau - TC Memmingen 6:3 (4:2):** Benjamin Classen - Alex Woiten 6:4, 6:2; Hendrik Kalarus - Tim Adler 4:6, 2:6; Christian Blankl - Moritz Schnebelt 6:1, 6:7, 10:8; Nico Wipiejewski - Martin Adrian Brehm 6:3, 6:1; Daniel Classen - Nick Adler 6:0, 6:2; Shayan Aust - Ben Schnitzer 1:6, 2:6; B. Classen/Blankl - Woiten/Brehm 3:6, 6:0, 10:8; Kalarus/Wipiejewski - T. Adler/Schnitzer 6:4, 6:4; D. Classen/Aust - Schnebelt/N. Adler 3:6, 6:0, 5:10

**TC RW Eschenried - TC Gernlinden 6:3 (4:2):** Nikolas Fedasko - Luca Matheiwetz 6:1, 6:3; Leon Huber - Alexander Felbinger 1:6, 2:6; Maximilian Zyber - Manfred Schreiber 3:6, 2:6; Simon Unterberger - Jonas Freudenstein 7:6, 6:1; Jan-Niklas Grätz - Andreas Grimm 7:5, 6:1; Johannes Sauter - Konstantin Schorer 6:3, 6:2; Huber/Grätz - Felbinger/Grimm 2:6, 4:6; Fedasko/Sauter - Matheiwetz/Schorer 6:4, 6:3; Zyber/Unterberger - Schreiber/Freudenstein 6:2, 7:6

**GW Luitpoldpark München III - TC Puchheim 3:6 (2:4):** Nadine Rohde - Vivien Schaible 6:4, 2:6, 10:5; Mira Oggolter - Jessica Happach 6:3, 7:6; Romy Rohde - Madeleine Schaible 6:7, 2:6; Cecilia Dauphin - Chiara Wolff 0:6, 0:6; Charlotte Sewtz - Nina Gasteiger 4:6, 7:6, 7:10; Mia Xianye Zhang - Julia Schmid 1:6, 1:6; N. Rhode/Dauphin - V. Schaible/Wolff 6:4, 4:6, 4:10; Oggolter/Sewtz - Happach/Schmid 3:6, 6:4, 10:5; R. Rhode/Zhang - M. Schaible/Gasteiger 1:6, 0:6

wir den nächsten Sieg holen. Mit etwas Glück kann das schon zum Titel reichen“, sagt Classen.

### TC Gernlinden Herren

Nach der Auftaktniederlage gegen den mittlerweile souveränen Tabellenführer

TC Eichenau haben die Aufsteiger vom TC Gernlinden drei Partien in Folge gewonnen. Diese Erfolgsserie fand

jetzt beim TC RW Eschenried ein Ende. Mit 3:6 unterlag der TCG dem Tabellenzweiten. „In der Summe war es ein

verdienter Sieg für Eschenried“, sagt Gernlindens Mannschaftsführer Alexander Felbinger. „An den Positionen eins, vier, fünf und sechs waren sie zu gut.“ Und selbst die Doppelstärke des TCG half gegen das Team aus dem Landkreis Dachau nichts. Auch hier gingen zwei Paarungen an den Favoriten. Lange hinterhertrauern wollen die Gernlinder der Niederlage aber nicht. Der Blick geht schon nach vorne. „Ziel ist jetzt ein Auswärtssieg in Lindau“, sagt Felbinger. Dann hätte man den Klassenerhalt endgültig in der Tasche.

### TC Puchheim Damen

Das Projekt direkter Wiederaufstieg bei Puchheims Damen ist weiter auf Kurs. Auch gegen den Tabellenvierten GW Luitpoldpark München III behielt das Team um TCP-Mannschaftsführerin Nina Gasteiger mit 6:3 die Oberhand. „Es war ein solider Sieg, der uns im Aufstiegskampf wieder ein Stück weiter bringt“, resümiert Gasteiger. Beinahe wäre die Entscheidung gegen die Münchnerinnen schon in den Einzeln gefallen. Der TCP führte mit 4:1, doch Madeleine Schaible unterlag im Spitzeneinzel knapp im Match-Tiebreak. Wieder einmal hieß es also 4:2 nach den Einzeln – eine schon bekannte Ausgangslage für die Puchheimerinnen. Und wieder einmal spielten es die TCP-Damen souverän zu Ende und entschieden zwei Paarungen für sich – mit einem positiven Nebeneffekt: „Das hat das Selbstvertrauen in unsere Doppel weiter gestärkt“, so Gasteiger.

## IN KÜRZE

### Leichtathletik

#### Junge Germeringer zahlen Lehrgeld

Die Leichtathleten vom SV Germering blieben bei den süddeutschen Meisterschaften der Männer und Frauen im württembergischen Walldorf ohne Chance. Der 18-jährige Jugendliche Jakob Zimmer ging im Stabhochsprung der Hauptklasse an den Start. Mit 4,40 Metern musste er sich mit dem 14. Rang begnügen. Gold ging an Louis Pröbstle (TSV Gräfelfing) mit 5,20 Metern. Sehr schwer hatte es auch die 18-jährige Amelie Meier: Sie überquerte im 200-Meter-Lauf der Frauen nach einer Verletzung als 23. die Ziellinie nach 25,22 Sekunden. Siegerin wurde Lisa Nippgen (MTG Mannheim) mit 23,49 Sekunden. Über 100 Meter schied Meier mit 12,29 Sekunden im Vorlauf aus.

### Senioren sammeln Gold und Bronze

Zwei Spitzenplätze haben die Landkreis-Leichtathleten beim landesoffenen Leichtathletikabend in Gröbenzell geholt. Das Meeting war zugleich ein Vorkampf zur deutschen Mannschaftsmeisterschaft der Senioren. Mit dem Team der LG Stadwerke München sammelte Johannes Hillebrand aus Luttenwang 9107 Punkte in der Klasse der Ü40-Männer. Damit hat er nun gute Chancen für die Qualifikation zu den deutschen Titelkämpfen. Seine wertvollsten Beiträge lieferte der 45-jährige im 800-Meter-Lauf mit 2:13,70 Minuten und mit 9:23,32 Minuten über 3000 Meter. Im 100-Meter-Lauf der Frauen sicherte sich die 66-jährige Silvia John vom TuS Fürstenfeldbruck den dritten Platz mit 17,93 Sekunden. Siegerin wurde Hannah Petsch (TSV Penzberg) mit 12,93 Sekunden.

### Fußball

#### Endspiele im Sparkassencup

Der Sparkassencup der Junioren geht seinem Ende zu. Am Samstag, 6. Juli, werden beim FC Puchheim die Finals ausgetragen. In der C-Jugend spielt um 10 Uhr der FC Puchheim gegen den SC Unterpfaffenhofen. In Turnierform spielen ab 12 Uhr die E-Junioren den diesjährigen Sieger aus. Die D-Junioren sind – ebenfalls in Turnierform – um 12 und 13 Uhr an der Reihe. Den Abschluss des großen Finaltages bilden die B-Junioren von GW Gröbenzell und des SC Fürstenfeldbruck, die sich ab 17 Uhr um den begehrten Pokal duellieren.

## SPORT IN ZAHLEN

### Tennis

#### Herren

Landesliga 2	
TC Eichenau - TC Memmingen	6:3
TC Schiefgraben Augsburg III - TSV Pfuhl	8:1
TC Augsburg Siebentisch III - TC Lindau	5:4
TC RW Eschenried - TC Gernlinden	6:3
1. TC Eichenau	
2. TC RW Eschenried	5 29:16 10:0
3. TC Schiefgraben III	5 27:18 8:2
4. TC Gernlinden	5 26:19 6:4
5. TC Siebentisch III	5 26:19 6:4
6. TC Lindau	5 24:21 6:4
7. TC Memmingen	5 20:25 2:8
8. TSV Pfuhl	5 19:26 2:8

#### Damen

Landesliga 2	
GW Luitpoldpark III - TC Puchheim	3:6
TC Pfaffenhofen - TC Tutzing	8:1
ASV Dachau - TSV Offenstetten	9:0
TC Schrobenhausen - TF Dachau II	6:3
1. TC Pfaffenhofen	
2. TC Puchheim	4 29:7 8:0
3. TC Schrobenhausen	4 24:12 8:0
4. GW Luitpoldpark III	4 19:17 4:4
5. ASV Dachau	4 18:18 2:6
6. TF Dachau II	4 16:20 2:6
7. TC Tutzing	4 13:23 2:6
8. TSV Offenstetten	4 4:32 0:8



### Haspelmoor ermittelt Dorfmeister

Elf Mannschaften sind bei der von den Stockschützen des SV Haspelmoor organisierten Dorfmeisterschaft auf die Bahnen gegangen. Nach spannenden Duellen stand

schließlich der Sieger fest: Der Wanderverein konnte sich dieses Jahr knapp vor dem Vorjahressieger, der Jagdgenossenschaft, durchsetzen.

BENFOTO: SV HASPELMOOR



### Golfer spielen um begehrte Preise

47 Sportler starteten bei der Golfoptiker Trophy auf der Golfanlage Germering. Am Ende erhielten sechs Nettosieger in zwei Klassen, jeweils ein Bruttogewinner bei Frauen und

Männern und der „Nearest to the Pin“-Sieger Preise vom Sponsor Optik Messbacher. Jittra Khong-In gewann in der Verlosung den Spezialpreis.

BENFOTO: GOLFRANGE GERMERING

# Überacker mutiert zum Serien-Finalisten

## MERKUR CUP Die Rot-Weißen dürfen nach Unterhaching – SG Puchheim/Gröbenzell scheitert bei Bezirksturnier

Landkreis – Dass der Erfolg des Vorjahres kein Zufall war, haben die Mädchen des SV Rot-Weiß Überacker bewiesen. Die bisher einzigen Sieger des Merkur CUP aus dem Landkreis haben sich im Bezirkfinale in Lengdorf erneut für die Endrunde am 13. Juli in Unterhaching qualifiziert – wenn auch in minimalistischer Manier.

Gegen den FC Lengdorf gewannen die Rot-Weißen 1:0, im Duell mit dem FC Stern München trennte man sich 1:1, die Partie gegen den TSV Turnerbund verlief torlos. Beide Treffer hatte Ilvy Werner erzielt. Da bei den Mädchen die ersten beiden jeder Gruppe auf der „Road to Haching“ bleiben konnten, war das Hauptziel für Überacker bereits erreicht. Danach entschied sich das Trainerteam um Michaela Eick-Werner, Johanna Teufel – letztes Jahr Merkur-CUP-Sieger als Spielerin – und Attila Teufel dafür,



In Siegerpose: Die Mädchen aus Überacker. FOTO: RW ÜBERACKER

allen bisher kaum eingesetzten Spielerinnen eine Chance zu geben. „Wir wollten uns dann von der Konkurrenz auch nicht mehr so in die Karten schauen lassen“, so Coach Attila Teufel. Gegen den FFC Wacker München verlor Überacker 0:5. Noch einen Treffer mehr musste

man im Spiel um Platz drei gegen den Turnerbund hinnehmen. Dennoch steckt sich das Team für Haching große Ziele: „Platz drei oder vier, wir wollen den Landkreis gut vertreten“, so Teufel.

Nicht nach Unterhaching geschafft hat es die aus Puchheimerinnen und Gröbenzel-



Das Nachsehen hatte die SG Ascherbach (in Rot). FOTO: JAKSCH

lerinnen gebildete SG Ascherbach. Dennoch konnte sie sich mit erhobenem Haupt vom zweiten Bezirkfinale verabschieden, das in Herrschaft ausgeht. Vor allem das knappe 1:3 gegen den späteren Sieger FC Ottobrunn war aller Ehrent wert. Danach musste

man allerdings die Überlegenheit der beiden nächsten Gegner anerkennen. Der für Haching qualifizierten SpVgg Altenerding unterlag die SG mit 0:6, dem TSV Grasbrunn gar mit 0:7. Das Spiel um Platz sieben gewann die SG mit 3:1 gegen den gastgebenden TSV.

hk

**30. Merkur CUP 2024**

Wir fördern **Gesundheit** durch Sport, vermitteln **Werte** wie Respekt & Fairplay, handeln **nachhaltig** und schaffen Bewusstsein.

**ESB**  
ENERGIE SÜDBAYERN

**uhlsport**

**merkurcup.com**  
Die Webseite rund um das Turnier

Unterstützt von

Ein Projekt der Münchner Zeitungsverlag GmbH & Co. KG in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Fußball-Verband